

## Zusammenfassung meiner Entwicklung

1. Ich habe 36 Jahre in der Welt des Kommunismus und 36 Jahre in der Welt des Kapitalismus gelebt. Ich kenne beide Systeme sehr gut.
2. Ich bin im gleichen Alter wie der chinesische Präsident Xi, der russische Präsident Putin und auch etwa der amerikanische Präsident Trump mit seinem neuen Boxer aus der Welt des Kapitals Elon Maske und auch meines aktuellen Präsidenten Herrn Erdogan. Herr Xi hat vor einiger Zeit bekannt gegeben, daß die kommunistische Republik China im 100. Jahr ihrer Existenz wieder die alte chinesische Großmacht sein wird. Das wäre 2046. Inzwischen hat er wohl genauso wie ich begriffen, daß er persönlich das gar nicht mehr erleben könnte und den Zeitdruck auf seine Pläne deutlich erhöht, genauso wie es Putin mit der Ukraine getan hat. So wie ich das auch tue. Ich weiß, meine Taten beeinflussen die Welt nicht so stark, wie die beiden. Aber vielleicht Sie?
3. 1976 habe ich das erste Mal in der Ukraine an der Erdgasleitung der DDR als Student für KFZ-Technik gearbeitet. Bis 1980 etwa 1 Jahr. Ab 1980 war ich als Leiter in dem Betrieb tätig, der den gesamten ostdeutsche Pipelinebau in der Sowjetunion mit den Komatsu Spezialmaschinen, Ersatzteilen und Service ausgerüstet hat. Ausgaben von über 200 Mio. US-Dollar waren "sogar" für einen „Ostdeutschen“ eine Menge Geld.
4. Im Januar 1990 gründete ich im zukünftigen Sachsen-Anhalt eine GmbH mit der Handelsregisternummer HRB 0004 mit 2 Mitarbeitern. Daraus entstand bis 2000 die Firmengruppe Fischer mit etwa 100 Mio. Umsatz und 11 Firmen, 2 davon im Ausland. 1999 begannen Verhandlungen in der Türkei über einen Großauftrag. So habe ich meine Frau kennen gelernt und lebe jetzt in der Türkei.
5. 2009 habe ich meinen Wohnsitz in Deutschland aufgegeben und begann in Bodrum im Bereich Tourismus aktiv zu werden. Wir begannen mit einem Ferienhaus und einem Motorboot mit der Vermietung. Bis 2015 waren es dann 5 Ferienhäuser, 3 Motorboote, 1 Mietwagen, 1 Mietroller und 2 Mietfahrräder. Auf der Webseite von Fewo-direkt.de der damals weltgrößten Plattform von Homeaway (AIRBNB wurde gerade erst gegründet und auch Booking.com war noch sehr klein) machten wir unsere Werbung. Diese Seite bot ihren Kunden eine Anbietern Ranking Liste an, in der die Anbieter nach 8 Kriterien bewertet wurden. Bereits 2014 waren unsere 5

Ferienhäuser unter den besten 9 und 2015 erreichten wir die ersten 5 Plätze von 22.533 angebotenen Ferienhäusern in der Türkei. Wir waren sogar im Winter ausgebucht. Diesen Erfolg konnten wir ab 2016 auf der Naturfarm Rhodos fortsetzen.

6. 2015 erlebten wir 12 Monate das ganze Flüchtlingsproblem hautnah. Der kleinen Ort Akyarlar bei Bodrum, in dem wir lebten, war die kürzeste Verbindung von der Türkei in die EU. Die Insel KOS war nur 5 km entfernt. Täglich umlagerten Tausende Flüchtlinge unser 400 Seelen Dorf und bei den täglichen Spaziergängen mit meinem Hund in den umliegenden Bergen kam es zu vielen Gesprächen. Im September nahmen wir eine syrische Familie mit 3 Erwachsenen Kindern auf. Eine Familie aus Gießen hatte das vermittelt, da sie die beiden ältesten Söhne der Familie betreuten, die bereits vor einem Jahr nach Deutschland kamen. 3 Monate bemühte ich mich um ein Visum für die Familie und bekam keins. Die letzten 20 Jahre habe ich weit über 100 solche Visen für arabische Geschäftspartner beantragt und problemlos kurzfristig bekommen. Frau Fischer, die Chefin der Ausländerbehörde sagte mir diese von Privatpersonen oder Firmen beantragten Visums sind ausgesetzt. Und nun wurde ich zum Schleuser. Ich besorgte ein Schlauchboot mit Motor und begann ein 14-tägiges Training. Lautloses Aufpumpen eines Schlauchbootes unter 3 Minuten, kleine Motorenkunde, Havarie Beseitigung von aufgewickelten Fischernetzen um den Motorpropeller und Schwimmunterricht. Dann ging es los in einer dunklen mondlosen Nacht mit Wind nach Kos. Sie kamen an und waren dann noch 2 Monate bis Gießen unterwegs.
7. 2016 siedelten wir nach dem Militärputsch in der Türkei nach Rhodos um. Auf der Naturfarm Rhodos konnte ich mein neues Lebensziel umsetzen: 99 % Selbstversorgung. Strom und Biogas wurden selbst erzeugt. Es gab eine eigen Wasserquelle und die Lebensmittel wurden bis auf 12 Produkte durch Ackerbau und Viehzucht selbst erzeugt. Zugekauft wurde nur Kaffee, Zucker, Mehl usw. Unsere Gäste wurden komplett aus der Farm versorgt.
8. 2024 siedelten wir ins Dorf meiner Frau Köylüköyü um, um Ihrer 90-jährigen Mutter bei der Landwirtschaft zu helfen. Den Dezember und Januar verbrachten wir mit unserem Wohnwagen in Antalya. Dabei trafen wir auf so viel Deutsche, die sich hier schon länger aufhielten und nicht mehr ins Wohlstands Hamsterrad zurück kehren wollten, um am Ende im Burn-out zu Enden. Die meisten dachten über Auswandern nach. So entstand die Idee für diese Webseite.